

## Zu den Autorinnen und Autoren

*Henryk Alff*, Dr., ist Humangeograph und Regionalwissenschaftler. Derzeit arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Nachwuchsforschungsgruppe *TRANSECT – Agrartransformation & sozial-ökologische Komplexitäten. Lokale Bioökonomie-Szenarien in Zentral- & Südasiens* am *Centre for Economics and Ecosystem Management der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde*.

*Axel Anlauf*, M.A., promoviert am *Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena* und unterrichtet Politikwissenschaft an der *Universität zu Köln*. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Nord-Süd-Beziehungen (besonders zu Lateinamerika), Landwirtschaft, Ressourcenpolitik, Politische Ökonomie & Ökologie.

*Maria Backhouse*, Dr., ist Juniorprofessorin am *Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena* und leitet die vom BMBF geförderte Nachwuchsgruppe *Bioökonomie und soziale Ungleichheiten. Verflechtungen und Wechselbeziehungen im Bioenergie-Sektor aus transnationaler Perspektive*. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Politische Ökologie, sozial-ökologische Ungleichheitsforschung, Wissenssoziologie, Entwicklungstheorie und postkoloniale Kritik.

*Floris Biskamp*, Dr., ist Politikwissenschaftler und Soziologe und koordiniert das Promotionskolleg *Rechtspopulistische Sozialpolitik und exkludierende Solidarität* an der *Eberhard-Karls-Universität Tübingen*. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen u.a. politische Theorie, Religionspolitik und Rassismusforschung.

*Kristina Dietz*, Dr.in, ist Vertretungsprofessorin für *Internationale und intergesellschaftliche Beziehungen* an der *Universität Kassel*.

*Heidi Grunebaum*, Dr., ist *Associate Professor* und Senior Researcher am *Centre for Humanities Research* der *University of the Western Cape* sowie Drehbuchautorin.

*David D. Kim*, Dr., ist *Associate Professor* im *Department of European Languages and Transcultural Studies* der *University of California*, Los Angeles. Seine Forschungsschwerpunkte sind Postkoloniale Studien, Globalisierung, Menschenrechte, Kosmopolitismus und *Digital Humanities*.

*Rosa Lehmann*, Dr., forscht in der vom BMBF geförderten Nachwuchsgruppe *Bioökonomie und soziale Ungleichheiten. Verflechtungen und Wechselbeziehungen im Bioenergie-Sektor aus transnationaler Perspektive* am *Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena* zu Ein- und Ausschlüssen in der Bioökonomie. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind u.a. sozialökologische Ungleichheiten in Transformationsprozessen und Konflikte um erneuerbare Energien.

*Malte Lühmann*, M.A., ist Politikwissenschaftler und arbeitete zuletzt als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der vom BMBF geförderten Nachwuchsgruppe *Bioökonomie und soziale Ungleichheiten. Verflechtungen und Wechselbeziehungen im Bioenergie-Sektor aus transnationaler Perspektive* am Institut für Soziologie an der *Friedrich-Schiller-Universität Jena*. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen die politische Ökonomie transnationaler Beziehungen und die Rolle der EU als globaler Akteur.

*Nivedita Menon*, Dr., ist Professorin an der *Jawaharlal Nehru University* in Neu-Delhi und Buchautorin. Sie gehört zu den Gründerinnen von *kafila.online*, einem Kollektiv-Blog zur gegenwärtigen Politik. Außerdem übersetzt sie Literatur aus dem Hindi und Malayalam ins Englische.

*Melanie Müller*, Dr., ist Politikwissenschaftlerin und wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Forschungsgruppe *Naher/Mittlerer Osten und Afrika* der *Stiftung Wissenschaft und Politik*. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind u.a. Südafrika und politische Transformationen im südlichen Afrika.

*Stefan Ouma*, Dr., ist Professor für Wirtschaftsgeographie am *Geographischen Institut* der *Universität Bayreuth*. Sein übergeordnetes Forschungsanliegen ist es, die Ökonomie in Zeiten scheinbar entgrenzter ökonomischer Beziehungen zu rematerialisieren und damit auch für politische Debatten um die nachhaltige Ausgestaltung des Gesellschafts-Ökonomie-Natur-Nexus zu öffnen.

*Eugen Pissarskoi*, Dr., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am *Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften* der *Eberhard-Karls-Universität Tübingen*. Sein Forschungsinteresse richtet sich auf normative Konflikte auf dem Weg zur Nachhaltigen Entwicklung.

*Thomas Potthast*, Dr., studierte Biologie und Philosophie und ist Professor für Ethik, Theorie und Geschichte der Biowissenschaften. Zudem ist er Sprecher des *Internationalen Zentrums für Ethik in den Wissenschaften* der *Eberhard-Karls-Universität Tübingen*. Zu seinen thematischen Schwerpunkten zählen unter anderem Moralphilosophie, Bioethik und Umweltethik, Ethik und Nachhaltige Entwicklung sowie Wertkonzepte und Bewertungsfragen.

*Janina Puder*, arbeitet und promoviert zu ländlichen Arbeitsverhältnissen und Arbeitsmigration in Malaysia in der vom BMBF geförderten Nachwuchsgruppe *Bioökonomie und soziale Ungleichheiten. Verflechtungen und Wechselbeziehungen im Bioenergie-Sektor aus transnationaler Perspektive* am Institut für Soziologie der *Friedrich-Schiller-Universität Jena*.

*Fabricio Rodríguez*, Post-doc, ist Politikwissenschaftler und wissenschaftlicher Mitarbeiter in der vom BMBF geförderten Nachwuchsgruppe *Bioökonomie und soziale*

*Ungleichheiten. Verflechtungen und Wechselbeziehungen im Bioenergie-Sektor aus transnationaler Perspektive* am Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Seine Forschungsschwerpunkte sind Internationale Beziehungen, Machtasymmetrien sowie fossile und erneuerbare Energien mit einem regionalen Fokus auf China und Lateinamerika.

*Kerstin Schopp*, B.Sc., M.A., studierte Biologie und Afrikawissenschaften in Karlsruhe und Bayreuth. Sie ist wissenschaftliche Mitarbeiterin und promoviert im *Bioökonomie-Projekt BATATA* am *Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften* der *Eberhard-Karls-Universität Tübingen*, wo sie zu Visionen einer nachhaltigen Bioökonomie von Kleinbauern/-bäuerinnen in Tansania forscht.

*Leiyu Singo*, M.A., studierte Politikwissenschaften an der *Universität Dar es Salaam*, Tansania. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am *Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie* der *Universität Bayreuth* und Promotionsstudent an der *Bayreuth International Graduate School of African Studies*. Er forscht zu ontologischen Konflikten bezüglich nachhaltiger Landnutzung in Tansania.

*Michael Spies*, Dr., ist Humangeograph. Seit 2019 leitet er die Nachwuchsforschungsgruppe *TRANSECT – Agrartransformation & sozial-ökologische Komplexitäten. Lokale Bioökonomie-Szenarien in Zentral- & Südasiens* am *Centre for Economics and Ecosystem Management* der *Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde*.

*Anne Tittor*, Dr., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der vom BMBF geförderten Nachwuchsgruppe *Bioökonomie und soziale Ungleichheiten. Verflechtungen und Wechselbeziehungen im Bioenergie-Sektor aus transnationaler Perspektive* am *Institut für Soziologie* der *Friedrich-Schiller-Universität Jena*. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Politische Ökologie, Entwicklungstheorie, Umwelt-, Sozial- und Gesundheitspolitik sowie soziale Bewegungen in Lateinamerika.